

wir Godesberger

Mitteilungsblatt • 23. Jg. • Nr. 5 • 15.03.2025

Altstadt, Muffendorf, Nordstadt, Plittersdorf, Rüngsdorf, Schweinheim, Villenviertel, Friesdorf, Hochkreuz, Heiderhof, Lannesdorf, Pennenfeld, Mehlem

www.wir-godesberger-online.de

Erste-Hilfe am Pferd

Lebensrettende Kenntnisse für den Notfall mit der Tierarztpraxis Dr. Winand



Anlegen des Standardverbands

Während Erste-Hilfe-Kurse für Menschen längst zur Routine gehören, bleibt die Notfallversorgung unserer vierbeinigen Gefährten oft unbeachtet. Ein kürz-

lich durchgeföhrter Lehrgang rückte die Erste Hilfe für Pferde in den Fokus und zeigte, wie schnell handeln und fundiertes Wissen in Notsituationen den

entscheidenden Unterschied machen können.

Der Kurs, der knapp 20 Teilnehmer anzog, richtete sich an Reiter, Stallpersonal und Pferdefreunde. Ziel war es, theoretisches Wissen und praktische Fähigkeiten zu vermitteln, um im Ernstfall richtig handeln zu können.

Im theoretischen Teil lernten die Teilnehmer, kritische Symptome und Verletzungen zu erkennen. Anhand von Bildern und Fallbeispielen wurde vermittelt, wie man im Notfall dem Tierarzt präzise Informationen liefern kann.

Der praktische Teil fand im Stall statt und umfasste drei Stationen:

1. Anatomie: Die Teilnehmer erkundeten den Pferdekörper, um Verletzungsstellen besser zu verstehen.
2. Vitalparameter: Atmung, Puls und Temperatur wurden ge-

messen, um den Gesundheitszustand einzuschätzen.

3. Verbände: Das Anlegen von Standard- und Hufverbänden wurde geübt, um Verletzungen effektiv zu versorgen.

Der Erfolg des Kurses war dem Engagement der Tierarztpraxis Winand und der Trainerinnen Stephanie Wyrwoll, Sabrina Schmitz und Michelle Sieburg zu verdanken. Ihre Expertise schuf eine positive Lernatmosphäre.

Eine Teilnehmerin resümierte: „Der Kurs war sehr lehrreich. Ich fühle mich jetzt besser vorbereitet, falls mit meinem Pferd etwas passiert.“

Der Lehrgang unterstreicht, wie wichtig Erste-Hilfe-Kenntnisse nicht nur für Menschen, sondern auch für Pferde sind. Solche Initiativen tragen dazu bei, das Wohlergehen unserer treuen Vierbeiner zu sichern.

Verstehen. Unterhalten. Dabeisein. Ich gehÖRE dazu!

Kostenlose Online-Vorträge bei BECKER

ReSound GN

Do., 20.03., 15 Uhr
Ihr Hören ist einzigartig – wieder hören worauf es im Leben ankommt
Referent: Rasmus Faber, Fa. GN Resound

PHONAK

Do., 27.03., 15 Uhr
Dank digitaler akustischer Übertragungsanlagen (DAÜ) mühelos verstehen
Referentin: Nicole Hecker, Fa. Phonak

→ WERTGARANTIE®

Mi., 02.04., 15 Uhr
Wertgarantie – Einfach und zuverlässig absichern

Seit 100 Jahren

BECKER
HÖR AKUSTIK

Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 16, Tel.: 02 28/3 50 27 76, beckerhoerakustik.de

▪ Kundenparkplätze am Zusatzeingang Hubertinumshof 11



Den Link und die Einwahldaten zum Zoom-Meeting finden Sie auf der Homepage.

zoom

LIVE

Online-Vorträge

ukb universitätsklinikum bonn

Kooperationspartner der Uniklinik Bonn

Programm des Nachbarschaftstreffs Pennenfeld

Maidenheadstr. 20, 53177 Bonn

Wöchentlich stattfindende Angebote:

Mittwochs, 9.30 bis 11 Uhr

Deutsch-Konversationskurs für Frauen

Möchten Sie zusammen mit anderen Frauen Ihre Deutschkenntnisse üben und erweitern? Dann sind Sie hier genau richtig! Der Kurs ist für Anfängerinnen und Fortgeschrittene geeignet. Kursleiterin: Simone Saure. Der Kurs ist kostenlos, keine Anmeldung erforderlich. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Infos bei: andreea.bretan@awo-badgodesberg.de, 0228-227 424 41

Mittwochs, 18 bis 19 Uhr

Tai Chi & Qi Gong

Die in den Kursen vermittelten Gesundheitsübungen hat die Kursleiterin Maria di Gennaro (www.zen-shiatsu.it) von Prof. Li Xiaoming, einem authentischen chinesischen Meister gelernt. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Teilnehmerbeitrag: 4 Euro pro Termin. Anmeldung: 0228-227 424 41, andreea.bretan@awo-badgodesberg.de

Donnerstags, jeweils um 10 bis 11 Uhr und 11 bis 12 Uhr

Fitness für Körper und Geist Bewegungsangebot für Seniorinnen und Senioren

Gymnastik im Sitzen und Stehen mit Übungen aus dem Ganzheitlichen Gehirntraining (GGT), Wahrnehmungs-, Gleichgewichts-, Konzentrations- und Koordinationsübungen, Training von Alltagskompetenzen; bei gutem Wetter nutzen wir den Outdoor-Fitnesspark, Infos unter: 0228-227 424 41, andreea.bretan@awo-badgodesberg.de

Samstags, 9.30 bis 11 Uhr

Tai Chi & Qi Gong für Frauen

Die in den Kursen vermittelten Gesundheitsübungen hat die Kursleiterin Maria di Gennaro (www.zen-shiatsu.it) von Prof. Li Xiaoming,

einem authentischen chinesischen Meister gelernt. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Teilnehmerbeitrag: 5 Euro pro Termin. Anmeldung: 0228-227 424 41, andreea.bretan@awo-badgodesberg.de

Regelmäßige Gruppen:

Dienstag, 4. März, 15.30 bis 17 Uhr, **Strick- und Häkeltreff**

Gemeinsames Handarbeiten, Austausch von Anleitungen und Tipps, Hilfestellung für Anfängerinnen sowie Knüpfen neuer Kontakte in lockerer Atmosphäre. Die Treffen finden in Deutsch und Englisch (wenn gewünscht auch in Spanisch und Italienisch) statt. Bitte eigene Handarbeitssachen und Material mitbringen. Kostenloses Angebot; Anmeldung unter 0228-227 424 41, andreea.bretan@awo-badgodesberg.de

Donnerstag, 6. März, 15.30 bis 16.30 Uhr

English-Reading-and-Conversation-Club

Wir lesen gemeinsam eine sprachlich einfache, aber thematisch anspruchsvolle Lektüre und besprechen sie. Teilnehmerbeitrag: 3 Euro. Anmeldung: 0228-227 424 41, andreea.bretan@awo-badgodesberg.de

Freitag, 7. März, 10-11.30 Uhr

Interkulturelles Frauenfrühstück

Herzliche Einladung zu unserem interkulturellen Frauenfrühstück! Bitte bringen Sie einen kleinen Beitrag zum gemeinsamen bunten Buffet mit.

Anmeldung: 0228-227 424 41, andreea.bretan@awo-badgodesberg.de

Donnerstag, 13. März, 15 bis 17 Uhr, **Gesangsnachmittag mit Kaffee und Kuchen**

Gemeinsam singen wir Lieder quer durch das deutsche Liederbuch und werden dabei von Akkordeon, Mandoline und Mund-

harmonika begleitet. Teilnehmerbeitrag: € 2,50

Keine Anmeldung erforderlich

Dienstag, 18. März, 15 bis 16 Uhr

Pennenfeld Clean Up!

Gemeinsam sammeln wir Müll auf und belohnen uns anschließend dafür mit Kaffee und Kuchen. Greifzangen, Handschuhe und Müllsäcke sind vorhanden und warten auf ihren Einsatz. Treffen vor dem Nachbarschaftstreff Pennenfeld, Maidenheadstr. 20. Infos unter: 0228-9158 444 oder petra.martischewski@t-online.de. In Kooperation mit dem Bürgerverein Buntes Pennenfeld e. V.

Donnerstag, 20. März, 15.30 bis 16.30 Uhr

English-Reading-and-Conversation-Club

Wir lesen gemeinsam eine sprachlich einfache, aber thematisch anspruchsvolle Lektüre und besprechen sie. Teilnehmerbeitrag: 3 Euro. Anmeldung: 0228-227 424 41, andreea.bretan@awo-badgodesberg.de

Freitag, 21. März, 15 bis 17 Uhr

Repair Café - Reparieren statt wegwerfen!

In gemütlicher Atmosphäre unter fachkundiger Anleitung Elektrogeräte, Möbelstücke etc. reparieren. Defekte Weihnachtsbeleuchtung ist dieses Mal natürlich besonders willkommen. Kostenloses Angebot, Spenden willkommen. Anmeldung / Terminvergabe: Frank Wilbertz 0228-9158 444 oder info@wohnen-im-pennenfeld.de

Samstag, 22. März, 11 bis 14 Uhr

Frühjahrs-Treffen im PikoPark

Unter fachkundiger Anleitung der Dipl. Biologin Dr. Anke Wallraff-Beck bereiten wir den PikoPark gemeinsam auf das diesjährige Gartenjahr vor. Treffpunkt ist der PikoPark, hinter der Max-Planck-Straße 17. Informationen und Anmeldung: Frank Wilbertz 0228-91 58 444

Mittwoch, 26. März, 12 bis 13 Uhr, **Mittagstisch**

Kostenbeitrag inkl. Nachtisch und Kaffee: € 4,- Bitte melden Sie sich bis zum 20. März verbindlich an:

0228-227 424 41 oder

andreea.bretan@

awo-badgodesberg.de

Donnerstag, 27. März, 15 bis 17 Uhr, **Spielenachmittag für Erwachsene**

Doppelkopf und Rummy-Cup
Kostenloses Angebot, Spenden willkommen.

Ständiges Angebot:

Nach Vereinbarung

SPOTS - kostenlose qualifizierte Sozialberatung für Seniorinnen und Senioren

Sozialberatung für Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren und deren Angehörige, z. B. zu Leistungen der Pflegeversicherung, Wohnen im Alter, Informationen zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, Hilfestellung bei Anträgen (Leistungen nach SGB XI oder SGB XII, Wohn geld, Bonn-Ausweis, GEZ-Befreiung u. a.). Darüber hinaus können weitere Stellen und Dienste zu ambulanten Hilfe- und Unterstützungs möglichkeiten vermittelt werden. Hausbesuche bei Bedarf möglich. Terminvergabe unter: marina.takopoulos@awo-badgodesberg.de oder 0228-227 424 41

Nach Vereinbarung

Verbraucherzentrale: Kostenlose Beratung zu Verbraucher- und Umwelthemen

Wurde Ihnen ein Vertrag untergeschoben? Haben Sie Probleme mit der Telefonrechnung? Wurden Sie von einem Inkassounternehmen angeschrieben? Was gehört zum Elektroschrott? Schimmel in der Wohnung - was ist zu tun?

Wir beraten Sie gerne und schreiben, wenn nötig, auch einen Brief an die jeweiligen Unternehmen. Unser kostenloses Angebot richtet sich an Menschen, die Transfer leistungen wie Wohngeld, Sozialhilfe oder Bürgergeld beziehen oder einen Bonn-Ausweis haben.

Gerne kommen wir bei Bedarf auch in feste Gruppen wie Seniorentreffs, Eltern-Kind-Gruppen, Integrationskurse etc. Terminvereinbarung unter bonn. quartier@verbraucherzentrale.nrw oder 0163-1914272 bzw. 0160-98173430

Quartiersmanagement Pennenfeld

www.wohnen-im-pennenfeld.de

Hasan Barbar: 0228-227 424 42, hasan.barbar@caritas-bonn.de

Andreea Bretan:

0228-227 424 41, andreea.bretan@awo-badgodesberg.de

Frank Wilbertz: 0228-9158 444, wilbertz@vebowag.de

DER FRÜHLING RUFT!

MACHEN SIE
SICH JETZT
STARTKLAR:

MARKISEN & NEUBEZÜGE
ZU TOP-KONDITIONEN!

*GILT AUCH FÜR NEUBEZUG ALLER FABRIKATE

Röhfeldstr. 27
53227 Bonn-Beuel
Mo.-Fr. 8-17 Uhr
Sa. 8-13 Uhr

Tel.: 0228 - 46 69 89
Mail: info@franz-aachen.com
Web: www.franz-aachen.com



Besser hören in nur vier Wochen: Innovatives Hörtraining im tapella Hörcenter in Bad Godesberg und Bonn-Zentrum

Immer mehr Menschen leiden unter Hörproblemen. Doch es gibt Hoffnung: Das tapella Hörcenter in Bad Godesberg und Bonn-Zentrum bietet jetzt ein innovatives Hörtraining (KOJ®-Gehörtherapie) an, das in vier Wochen eine deutliche Verbesserung der Hörleistung bietet.

Was genau verbirgt sich hinter der Gehörtherapie?

Hörakustikermeister Ulf Winkelbrandt (Bad Godesberg): KOJ steht für „Kognitives Hörtraining“. Es ist eine innovative Gehörtherapie, die in Zusammenarbeit mit Schweizer Hörforschern entwickelt wurde. Im Grunde ist es wie ein Fitnessprogramm für Ihr Gehör!

Wie funktioniert das genau?

Hörakustikermeister Lukas Menke (Bonn-Zentrum): Viele Menschen denken, Hören sei einfach nur die Wahrnehmung von Laustärke. Aber unser Gehirn leistet viel mehr! Es verarbeitet die Töne und Geräusche, die wir hören, und verwandelt sie in Sprache, Musik und

andere sinnvolle Informationen. Genau hier setzt die KOJ®-Gehörtherapie an. Sie trainiert gezielt die Bereiche im Gehirn, die für das Verstehen von Sprache und Geräuschen zuständig sind.

An wen richtet sich diese Therapie?

Herr Winkelbrandt: An alle, die ihr Gehör verbessern und die Welt mit „neuen Ohren“ erleben möchten! Besonders Menschen mit Hörgeräten wissen, dass es nicht ausreicht, einfach nur lauter zu hören. Die KOJ®-Gehörtherapie hilft dabei, die kognitive Leistungsfähigkeit des Gehirns zu trainieren und so Sprache auch in geräuschvollen Umgebungen besser zu verstehen.

Wie läuft die Therapie ab?

Herr Menke: Die Therapie lässt sich bequem von zu Hause aus durchführen. Sie benötigen lediglich einen speziellen 3D-Lautsprecher. Mit diesem erleben Sie individuelle Übungen, die Ihr Gehör im Gehirn fördern. Unsere erfahrenen Gehörtherapeuten begleiten Sie dabei und unterstützen Sie auf dem

Weg zu Ihren persönlichen Hörlösungen. Das Ganze dauert nur 4 Wochen.

Nur 4 Wochen? Das klingt ja sehr überschaubar.

Herr Winkelbrandt: Ja, in der Tat. Die KOJ®-Gehörtherapie ist so konzipiert, dass Sie in relativ kurzer Zeit messbare Erfolge erzielen können. Der patentierte Algorithmus garantiert, dass jede Übung sinnvoll und zielführend ist.

Was raten Sie Menschen, die Probleme mit dem Hören haben?

Herr Winkelbrandt: Ignorieren Sie Hörrprobleme nicht! Je früher Sie handeln, desto besser. Wir laden Sie herzlich zu einem persönlichen Beratungstermin ein. Lernen Sie die KOJ®-Gehörtherapie kennen und testen Sie die ersten Übungen. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin in unserem Hörcenter in Bad Godesberg oder Bonn-Zentrum.

Weitere Informationen auf www.tapella-hoergeraete.de

AKTIONSZEITRAUM:
17. März - 17. April 2025



tapella 
HÖRGERÄTE

1 WOCHE KOSTENLOSES HÖRTRAINING!

Sichern Sie sich jetzt 4 Wochen Hörtraining mit 25 Lektionen für nur 299 € statt 399 €. Starten Sie mit einer kostenlosen Testwoche und entscheiden Sie dann, ob Sie Ihr Hörerlebnis weiter verbessern möchten.



Die Plätze sind begrenzt, melden Sie sich daher schnell an, um sich Ihren Platz zu sichern! Aufgrund der hohen Nachfrage kann es zu einer Warteliste kommen. Wir freuen uns auf Sie!

tapella Hörgeräte in Bad-Godesberg
Alte Bahnhofstraße 22
Telefon: 0228 36832270
bad-godesberg@tapella-hoergeraete.de

www.tapella-hoergeraete.de/bad-godesberg



tapella Hörgeräte in Bonn-Zentrum
Belderberg 9
Telefon: 0228 92893600
bonn@tapella-hoergeraete.de

www.tapella-hoergeraete.de/bonn

Bonner Cochlea Implantat (CI)-Treff punktet als Selbsthilfegruppe mit abwechslungsreichem Veranstaltungsangebot

Der Verein der Schwerhörigen und Ertaubten Bonn und Rhein Sieg e. V. (DSB) ist in den vergangenen sieben Jahrzehnten zu einer festen Größe in der Region geworden, wenn es darum geht, die Interessen von Menschen mit Hörminderungen, Tinnitus, Schwindel und CI zu vertreten.

Vor rund 15 Jahren gründete Dan Hilgert-Becker, Mitglied der Geschäftsführung von BECKER Hörakustik, die Abteilung Bonner CI-Treff. Die Gruppe ist zu einer wertvollen Informationsplattform im Großraum Bonn geworden, für CI-Träger und deren Familienangehörige sowie Menschen, die vor der Entscheidung einer CI-Implantation stehen, aber auch für CI-Kliniken, HNO-Kliniken und die pädaudiologischen Einrichtungen, HNO-Ärzte, Kinderärzte, Logopäden sowie CI-Akustiker. Seit jeher engagiert sich daneben in leitender Funktion Bettina Rosenbaum, Mitglied des geschäftsführenden

Vorstands vom Verein der Schwerhörigen und Ertaubten Bonn Rhein-Sieg-Kreis e. V. und BECKER Hörimplantat-Botschafterin.

Der Bonner CI-Treff bietet regelmäßig qualitativ hochwertige Veranstaltungen an, um Menschen zu unterstützen, die vor einer CI-Entscheidung stehen. Dazu zählen Vorträge mit Referenten führender Hörimplantat-Hersteller, Treffen des Bonner CI-Stammtisch oder Bonner CI-Treff für KIDS.

Alle Termine finden Sie unter <https://www.ci-treff-bonn.de/> und auf Facebook. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.

Bonner CI-Treff für Jugendliche

Unter der engagierten Leitung von Dan Hilgert-Becker, der auch dieses Projekt als entscheidender Impulsgeber stetig vorantreibt, hat sich eine Jugendgruppe formiert. Hier können Sie sich bereits Samstag, 24. Mai und 27. September, freihalten - nähere Infos folgen.



Highlight im Veranstaltungsjahr - Sommerfest: Der Einladung des Bonner CI-Treffs folgen regelmäßig mehr als 200 Gäste.

Ansprechpartner:

Bettina Rosenbaum, DSB (OV)
Vorstand;
E-Mail:
bettina.kuepfer@gmx.de
Dan Hilgert-Becker, Gründer vom
Bonner CI-Treff und CI-Gruppenleiter;
E-Mail:
dhb@beckerhoerakustik.de

CI-Stammtisch

„Wir hören das Leben“
Donnerstag, 20. März, 18 Uhr
Nächste Termine: 17. April,
15. Mai, 12. Juni, 17. Juli, 21. August,
18. September, 16. Oktober,
20. November, 18. Dezember
Ort: Kontakt- und Beratungsstelle M2 - Haus am Moltkeplatz,
Moltkepl. 2, 53173 Bonn

Anzeige

Erfolgreicher Tinnitus-Informationsabend im Tinnitus-Zentrum Bonn (TZB)

Der jüngste Tinnitus-Informationsabend im TZB am Donnerstag, den 20. Februar 2025, war erneut ein voller Erfolg. Rund 20 Interessierte folgten der Einladung in das Kompetenzzentrum für gutes Hören bei BECKER Hörakustik in der Alten Bahnhofstraße 16 in Bonn-Bad Godesberg, um sich über Ursachen, Therapiemöglichkeiten und Strategien zur Bewältigung von Tinnitus zu informieren.

Das TZB ist ein interdisziplinärer Zusammenschluss führender Experten. Mitbegründer und Mitglied der Geschäftsführung von BECKER Hörakustik, Dan Hilgert-Becker, erklärte in seinem Vortrag eindrücklich, dass „Tinnitus erleben nicht zwangsläufig bedeutet, dass man darunter leiden muss.“ In diesem Zusammenhang star-



Dr. med. Ingo Wagner referiert bei der Tinnitusveranstaltung des Tinnitus Zentrum Bonn im Februar.

tet am Mittwoch, den 16. April, der nächste TBT-Kurs. Weitere Informationen sowie die Möglich-

keit zur Anmeldung erhalten Interessierte bei Patricia Lista unter <https://lista-audiotherapie.de/>

Weitere Informationen und der aktuelle Veranstaltungsflyer unter: www.tz-bonn.de

Druckvielfalt im Kunstverein

Zum Tag der Druckkunst am 15. März präsentiert der Kunstverein Bad Godesberg Arbeiten von 21 Künstlerinnen und Künstlern

Unter dem Titel „Faszination Druck“ hat der Kunstverein Bad Godesberg (Burgstraße 85) anlässlich des Internationalen Tages der Druckkunst eine Ausstellung mit Druckgrafiken organisiert. Ziel der Schau, die am 14. März um 18 Uhr eröffnet wird, ist die Förderung der regionalen zeitgenössischen Druckkunst in ihrer ganzen Vielfalt. Nach einer öffentlichen Ausschreibung hat eine Jury Werke von 20 Künstlerinnen und Künstlern aus dem Rheinland für die Ausstellung ausgewählt. Außerdem werden Arbeiten des Gastkünstlers Tanguy aus Paris gezeigt.

Unter den Ausstellenden sind sowohl Mitglieder des Kunstvereins Bad Godesberg als auch externe Künstlerinnen und Künstler. Die eingereichten Arbeiten zeigen ex-

perimentelle grafische Drucktechniken genauso wie die traditionellen Verfahren Holzschnitt, Linolschnitt, Siebdruck oder Radierung. „Die Bandbreite der Werke ist beeindruckend“, sagt die Vorsitzende des Kunstvereins, Irene Gilles.

Künstlerische Drucktechniken sind am 15. März 2018 in das Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes der UNESCO-Kommission in Deutschland aufgenommen worden. Der Kunstverein Bad Godesberg strebt an, sein Engagement für die Druckkunst kontinuierlich auszubauen. So soll künftig jährlich um den 15. März herum eine Ausstellung mit Druckgrafiken gezeigt werden. Eine finanzielle Förderung der Sparkasse Köln/Bonn ermöglicht es dem Verein in diesem Jahr, besonders

gute Arbeiten auszuzeichnen. Während der Finissage am 31. März werden ein Jurypreis sowie ein Publikumspreis verliehen. Außerdem organisiert der Kunstver-

ein am 27. März einen Workshop zur Druckkunst unter der Leitung von Lisa Bille. Finissage mit Preisverleihung: Montag, 31. März, 19 Uhr

Gospelkonzert mit Spirit of Gospel

30. März um 17 Uhr
in der kath. Kirche St. Severin, Mehlem
(53179 Bonn, Mainzer Straße)

Am 4. Fastensonntag vor 25 Jahren fand das erste Gospelkonzert des damals neu gegründeten Gospelchores „Spirit of Gospel“ in der St. Severin Kirche in Mehlem statt. Und so ergeht auch in diesem Jahr am 4. Fastensonntag eine herzli-

che Einladung an Sie, ein Konzert des Gospelchores in gewohnt mitreißender und lebendiger Art zu erleben. Lassen Sie sich anstecken vom Gospelfeeling! Die Leitung liegt in den Händen von Michael Langenbach.



Kompetenzzentrum für Epilepsie

Ihre **private Praxis und Klinik**
am Bonner Bogen in der
Beta Klinik!

Beta Klinik GmbH

Privates Klinik- und Facharztzentrum
Joseph-Schumpeter-Allee 15 • 53227 Bonn

www.betaklinik.de

+49 228 / 90 90 75 750

neurologie@betaklinik.de



Neues Medikament bei Demenz

Die europäische Arzneimittelbehörde (EMA (European Medicines Agency) hat mit Ihrem Schreiben vom 14.11.2024 die Substanz Lecanemab (Leqembi) nach einer erneuten Bewertung für die Behandlung der Alzheimer Erkrankung im Stadium der milden kognitiven Einschränkung (MCI = Minimal Cognitive Impairment) und der sehr frühen Demenz zur Vermarktung zugelassen. Die Behörde hat damit eine frühere Entscheidung aus dem Juli 2024 aufgehoben, in der ein ungünstiges Nutzen/Risiko-Verhältnis festgestellt wurde. Der Grund ist, dass inzwischen Langzeitdaten vorliegen, die zeigen, dass der Antikörper Lecanemab (Leqembi) die Eiweißablagerung von Amyloid beta im Gehirn in Form der sogenannten Plaques verzögert und damit einen positiven Effekt auf den Verlauf einer Demenz vom Alzheimer Typ haben kann. Voraussetzung dafür ist eine frühe Diagnose der Erkrankung.

Demenz vom Alzheimer Typ ist eine unumkehrbare und fortschreitende Erkrankung des Gehirns, die zunächst das Gedächtnis, später auch das Verhalten negativ beeinflusst. Mit dem neu entwickelten Medikament, das bereits in den USA zugelassen ist, gelingt es erstmalig, diesen Prozess positiv zu beeinflussen. Eine Heilung kann nach bisherigem Kenntnisstand jedoch nicht erreicht werden. Die Substanz wird als Infusion alle 14 Tage verabreicht.

Es ist anzunehmen, dass die Substanz in ca. 3 Monaten in Deutschland verfügbar sein wird.

Sollten Sie das Gefühl haben, dass Sie oder Menschen in ihrer Umgebung Gedächtnisstörungen entwickeln, bieten wir Ihnen eine Abklärung dieses neurologischen Ausfalls an und beraten Sie bezüglich einer möglichen Therapie.

Prof. Dr. med. Christian E. Elger FRCP

Epileptologe, Facharzt für Neurologie
Seniorprofessor für Neuropädiatrie

Priv.-Doz. Dr. med. Monika Jeub

Fachärztin für Neurologie

Abstraktes und Porträts im Kunstverein Bad Godesberg

„Der andere Blick“: Neue Ausstellung im Kunstverein Bad Godesberg mit Werken von Barbara Kroke und Nataliy Schenkmann

Bonn-Bad Godesberg. Am Freitag, 4. April, eröffnet der Kunstverein Bad Godesberg (Burgstraße 85) um 18 Uhr eine Ausstellung mit Arbeiten von Barbara Kroke und Nataliy Schenkmann. Der Ausstellungstitel „Der andere Blick“ beschreibt das Zusammenspiel der unterschiedlichen Malstile der beiden Künstlerinnen. Er stellt darüber hinaus die Frage nach der Außenwirkung und Wahrnehmung ihrer Kunst, die durch unter-

schiedliche Blickwinkel der Betrachter immer auch subjektiv ist. Barbara Kroke arbeitet ausschließlich abstrakt. Typisch für ihre Bilder sind Farbnuancen, die durch vielfache Schichtungen und durch Bearbeitung der jeweiligen Oberfläche, durch das Abnehmen oder Hinzufügen von Farbe oder anderen Materialien entstehen. Grafische Elemente akzentuieren die Aussage der Werke.

Nataliy Schenkmann verbindet in

vielen Werken Literatur und Malerei. Detaillierte Farbschichten verleihen ihren Bildern ein Gefühl der Dreidimensionalität. Einen Schwerpunkt ihrer Arbeiten bilden Porträts, in denen sie den Charakter der Porträtierten einfängt und so Intimität vermittelt. Die Modelle sind Freunde oder andere Künstlerinnen und Künstler.

Die Ausstellung endet am Montag, 28. April um 20 Uhr mit einem Kunstgespräch und ist bis dahin samstags und sonntags jeweils von 15 bis 18 Uhr sowie montags von 19 bis 21 Uhr geöffnet.

Ort: Kunstverein Bad Godesberg, Burgstraße 85, 53177 Bonn

Internet: www.kunstverein-bad-godesberg.de

Instagram: www.instagram.com/kunstverein.badgodesberg/

Die Veranstaltungen des Kunstvereins Bad Godesberg im April

Fr., 4. April: Vernissage „Der andere Blick“ mit Werken von Barbara Kroke und Nataliy Schenk-

mann, 18 Uhr

Mo., 7. April: Lesung von Hannah Hülsmann und Henrik Röttgers aus ihrem Reisebericht „Ubuntu-Durch Afrika zurück zum Wir“. Hannah Hülsmann und Henrik Röttgers schildern ihre sieben Monate lange Reise mit ihren Rucksäcken durch das südliche und östliche Afrika. 20 Uhr.

Mo., 14. April: Schlagzeug trifft Leinwand - Drums meet Canvas. Mit Simon Camatta, Improvisations- und Jazzschlagzeuger. In seinem Programm spielt er solo und tritt in Kommunikation mit der im Kunstverein gezeigten Kunst. 20 Uhr

Mo., 28. April: Kunstgespräch mit Barbara Kroke und Nataliy Schenkmann zum Abschluss der Ausstellung „Der andere Blick“, 20 Uhr

Alle Veranstaltungen finden im Kunstverein Bad Godesberg, Burgstraße 85, 53177 Bonn statt.

www.kunstverein-bad-godesberg.de

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Bad Godesberg

Für einen Kunden suchen wir ein EFH, gerne auch ein gepflegter, sanierungsbedürftiger Altbau mit Charme, wfl. ca. zwischen 130 m² - 150 m². Preis: offen

Bonn + 10 km Umkreis

Für einen Mehrgenerationenhaushalt suchen wir ein Zweifamilienhaus mit Garten und idealerweise 2 separaten Wohnungseingängen. Preis bis ca. 480.000,- €



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

Winterrabatt 7% auf den Einkaufspreis bis zum 31.01.2025

Aktion verlängert bis zum 01. April

Die perfekte Tür für den Winter

Maßgefertigtes Design

Ausgezeichnete Wärmedämmung

Höchste Sicherheitsstandards

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

Seit über 50 Jahren

Ab 24. März Kanalarbeiten in der Basteistraße

Das Tiefbauamt der Stadt Bonn beginnt ab Montag, 24. März, mit notwendigen Arbeiten am Abwasserkanal in der Basteistraße in Rüngsdorf (Stadtbezirk Bad Godesberg).

Zwischen Hausnummer 82 und der Rheinallee wird der vorhandene Kanal in geschlossener Bauweise saniert. Dafür wird zunächst im Bereich vor Hausnummer 88 ein neuer Schacht gebaut. Zudem wird in der Straße bis Rheinallee während der Bauzeit eine aufgeständerte Leitung aus Stahlrohren für die Abwasserüberleitung aufgestellt. Durch die Kanalarbeiten wird es in der Basteistraße zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Der

Verkehr kann jedoch an der Baustelle vorbeigeführt werden.

Hintergrund

Ende Juli 2023 war es in der Basteistraße zu einem Straßeneinbruch in Höhe der Hausnummer 80 gekommen. Die Einbruchsstelle konnte im August 2023 verschlossen werden. Bei der Untersuchung des Abwasserkanals war eine Schadstelle im Bereich des Straßeneinbruchs entdeckt worden. Darüber hinaus war festgestellt worden, dass der Kanal in dem Bereich der Basteistraße grundsätzlich mit einem so genannten Liner - in den vorhandenen Abwasserkanal wird ein Schlauch eingezogen - saniert werden muss.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Ein Frühling voller Geigen

Konzert am 16. März im Kleinen Theater

Freuen Sie sich auf unser 3. Konzert im Jahr 2025 an einem besonderen Ort, dem Kleinen Theater in Bad Godesberg.

Mit zwei besonderen jungen Musikern:

Wassili spielt zwei Instrumente (Violine und Viola), und Colin kommt aus unserer Region.

Programm:

W. A. Mozart: Violinsonate C-Dur, KV 303



Wassili Wohlgemuth. Foto: Clara Evens

Colin Pütz. Foto: privat

W. A. Mozart: Violinsonate e-moll, KV
P. Hindemith: Sonate für Viola Solo, op. 25/1
R. Schumann: 3 Fantasiestücke, op. 111, für Klavier
F. Chopin: Ballade Nr. 1 g-moll, op. 23, für Klavier
F. Schubert: Arpeggione-Sonate
Festival Pro Konzerte

Sonntag, 16. März, 19 Uhr
Kleines Theater
Koblenzer Straße 78
53177 Bonn
Parkplatz an der Redoute
Kurfürstenallee 2-4
Karten: 30 Euro, ermäßigt 20 Euro
Bestellung bei Susanne Gundelach:
susanne@gundelach-bonn.de
oder 0228 / 37 28 14 69

Flamenco-Konzert im Kunstverein Bad Godesberg

Ismael de Barcelona und Thomas Monnerjahn präsentieren neue CD

Bonn-Bad Godesberg. Am Montag, 17. März, treten im Kunstverein Bad Godesberg (Burgstraße 85) die Gitarristen Ismael de Barcelona und Thomas Monnerjahn auf. Beginn ist um 20 Uhr. Die Musiker spielen Gitarrenmusik, in der sich packende Flamenco-Rhythmen und rasante Läufe immer wieder mit ruhigen Passagen und sanglichen Melodien abwechseln. Stilistisch bewegen sich die beiden Gitarristen hauptsächlich zwischen den Genres Flamenco und Gipsy-Jazz. Im Repertoire des Duos gibt es neben Kompositionen von Paco de Lucia oder Al Di Meola auch Eigenkompositionen sowie musikalische Ausflüge zum Tango Argentiniens oder zur klassischen spanischen Gitarrenmusik. Im September 2024 haben die beiden ihre erste gemeinsame CD „Live at Brotfabrik Bühne Bonn“ veröffentlicht. Ismael de Barcelona studierte in seiner Heimatstadt Barcelona klassische Gitarre am Konservatorium und anschließend an der dortigen



Ismael de Barcelona

Musikhochschule Flamenco-Gitarre. Thomas Monnerjahn, Preisträger des Wettbewerbs Jugend jazzt, ist ausgebildeter Jazzgitarrist und bei zahlreichen Konzerten mit Musikern aus aller Welt in intensiven Kontakt mit verschiedenen Musikstilen gekommen.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten.

Termin: 17. März, 20 Uhr

Ort: Kunstverein Bad Godesberg,
Burgstraße 85, 53177 Bonn
Internet: www.kunstverein-bad-godesberg.de

<p>Michael Martin Auf zwei Rädern um die Welt</p>	17.03.2025 19 UHR
<p>Irland Wild Atlantic Ride</p>	31.03.2025 20 UHR
<p>KULTUR erleben Südafrika Die Welt in einem Land</p>	07.04.2025 20 UHR
<p>Portugal mit Madeira Atlantik, Weite, Stille</p>	12.05.2025 20 UHR
<p>Roadtrip Italien Luigi muss nach Hause!</p>	26.05.2025 20 UHR

VERANSTALTUNGSORT:
Kinopolis Bad Godesberg
Moltkestr. 7-9
53173 Bonn

TICKETS: WWW.NEISSEN-EVENTS.DE
TELEFON 02222-952550



Durchstarten bei den Fidelen Burggrafen

Die Karnevalsgesellschaft KG Fidele Burggrafen 1937 e. V. startet in die neue Session und veranstaltet für die unterschiedlichen Abteilungen ein Probetraining.

Kadettencorps: Interessierte Kids zwischen 3 und 9 Jahre können von 17 bis 18 Uhr am Training teilnehmen.

Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren haben ab 18 Uhr die Möglichkeit, am 19. und 26. März

2025 am Probetraining teilzunehmen. Das Training findet im Sportpark Pennenfeld statt. Bei weiteren Fragen wendet euch an kadettencorps@ fidele-burggrafen.de

Gardekorps: Ab 19 Uhr findet am 20. und 27. März im Vereinshaus der GKG Bergfunken (Am Helpert 36) das Probetraining für alle Interessenten ab 16 Jahren statt. Für weitere Fragen steht euch das

Gardekorps via Instagram (gardekorps_fidele_burggrafen), Facebook (GardekorpsBurggrafen) oder per E-Mail (gardekorps@fideleburggrafen.de) zur Verfügung.

Musikcorps: Ab 27. März, 19.45 Uhr, trainiert das Musikcorps im Zeughaus der Burggrafen auf der Friesdorfer Straße 242 b. Neben Musikanten wird auch Unterstützung für den Gesang gesucht. Du

hast Interesse ein Instrument zu lernen? Überhaupt kein Problem. Komm ebenfalls bei der Probe vorbei. Bei weiteren Fragen wendet euch an musikcorps@ fidele-burggrafen.de.

Du hast Interesse an unserem Brauchtum und es ist nicht die passenden Abteilungen dabei? Überhaupt kein Problem. Melde dich unter info@fidele-burggrafen.de.

Fidele Burggrafen reisen nach Stuttgart

Präsident erhält eine besondere Ehrung

Am 22. Februar begaben sich die Fidelen Burggrafen auf Reisen ins Schwabenland. Der Gegenbesuch der Gesellschaft Zigeunerinsel stand auf dem Fahrplan. Gegen 16.30 Uhr wurden die Burggrafen am Hotel Maritim durch Präsident

Thomas Haas und Ehrenvizepräsidentin Heike Schiele, begleitet durch den Spielmannszug der Gesellschaft Zigeunerinsel, in Empfang genommen. Nach kurzem Klaaf und einem kräftigen Tschä-Hoi (Narrenruf der Zigeunerinsel)

ging es zum Check-In und in den Speisesaal. Kölsch und Maultaschen mit Kartoffelsalat standen für Godesberg bereit. Und dann hieß, es keine Zeit mehr verlieren, Zimmer beziehen, Koffer auspacken und die Uniform anziehen. Der Burggrafen-Regimentsspielmannszug, angeführt von Tambourmajor Dirk Müller, spielt zum Entree in Abwechslung mit dem Spielmannszug der Zigeunerinsel. Um Punkt 19.19 Uhr fand der Einmarsch aller befreundeten Vereine in die Alte Reithalle statt. Nach Begrüßung und Eröffnung der Prunkfestzitung hieß es für die Burggrafen „Kölsch-Pause“, bevor es um kurz nach 21 Uhr zum „Offiziellen Auftritt“ ging.

Auf der Bühne erklärte Präsident Volker Michels das rheinische Brauchtum und ging speziell auf das „Stippeföttche“ ein. Kommandant Max Hatwiger führte anschließend durch das Bühnenprogramm und forderte die Soldaten und Offiziere zum Stippeföttche auf. Eine Besonderheit: Ehrenvizepräsidentin Heike Schiele durfte in der Reihe mitwibbeln.

Die Freundschaft der Gesellschaft Zigeunerinsel und der KG Fidele Burggrafen führt auf die Zusammenarbeit zwischen Schiele und Michels im Bund Deutscher Karneval zurück. Nachdem das Tanzpaar mit Regimentstochter Alexandra Wolf und ihrem Tanzoffizier Julian Kuhn den Mariechentanz präsentiert hatten, der Regimentsspielmannszug mit Ihren Potpourri rheinische Lieder präsentierte und das Gardekorps mit zwei Tänzen performte, über gab Kommandant Hatwiger das Wort zurück an Präsident Michels, der den Orden der Burggrafen überreichte und den Präsidenten der Gesellschaft Zigeunerinsel mit dem Orden des Regional-Verband-Rhein-Sieg-Eifel auszeichnete. Präsident Haas dankte Michels für die Freundschaft zwischen den Vereinen und sein Engagement für die Förderung des rheinischen und Baden Württembergischen Karneval und ernannte Volker Michels zum Ehrenbürger der Gesellschaft Zigeunerinsel Stuttgart 1910 e. V. und über gab ihm die Urkunde und die Kappe der Gesellschaft.

Termine jetzt auch online buchbar
johanniter.de/hausnotruf

Der Johanniter-Hausnotruf!
Sicherheit, wo immer Sie sind.

• 0800 881 1220 (gebührenfrei)

JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Hilfe per Knopfdruck

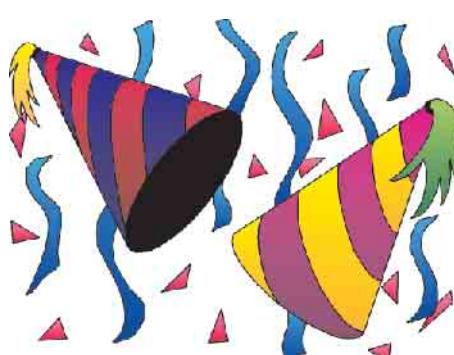
Sie leben alleine? Dann sollten Sie sich für den Hausnotruf entscheiden. 24 Stunden am Tag können Sie im Notfall in Ihrer Wohnung Sprechkontakt zur Johanniter-Sicherheitszentrale herstellen. Wie geht das?

- Beim **Basispaket** tragen Sie einen Funksender bei sich, mit dem Sie die Johanniter in Notfällen per Knopfdruck kontaktieren können. Wir informieren dann sofort Ihre hinterlegten Notfallkontakte.
- Beim **Komfortpaket** buchen Sie noch unseren Schlüsseldienst dazu: Unsere Mitarbeitenden sind dann immer ganz in Ihrer Nähe. Im Notfall kommen sie mit dem hinterlegten Schlüssel in kürzester Zeit vorbei und leisten Hilfe.

Testen Sie unseren Hausnotruf, unsere Erstberatung ist unverbindlich. Bei Interesse installieren wir die Geräte bei Ihnen zu Hause. Auf Wunsch liefern wir auch kontaktlos.

Die Johanniter beraten Sie gerne, rufen Sie uns an. Gemeinsam finden wir heraus, welches Angebot am besten für Sie passt.

www.johanniter.de/hausnotruf



Gesprächskreis für Eltern und Angehörige von trans* und nicht-binären Kindern

Gruppenneugründung

Sie sind Eltern oder Angehörige eines trans* oder nicht-binären Kindes und suchen Austausch mit anderen? Unser Gesprächskreis bietet Raum für Vernetzung, gegenseitige Unterstützung und In-

formationen. Gemeinsam möchten wir in offener Runde Erfahrungen teilen und über Herausforderungen und Fragen im Familien- und Lebensalltag sprechen. Das erste Treffen ist für Dienstag-

abend, 1. April, in Sankt Augustin geplant. Interessierte Angehörige sind herzlich willkommen. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle im Paritätischen Rhein-Sieg unterstützt die Gruppengründung. Die

Anmeldung erfolgt telefonisch unter 02241 94 99 99 (Montag und Mittwoch von 9 bis 14 Uhr und Donnerstag von 11 bis 16 Uhr) oder per E-Mail: selbsthilfe-rhein-sieg@paritaet-nrw.org.

Veranstaltungshinweise: Kostenfreie Aktivitäten für pflegende Angehörige

Klangvolle Auszeit

Singkreis für pflegende Angehörige

Sie pflegen eine*n Angehörige*x und haben Lust auf eine aktive Auszeit? Dann tun Sie sich etwas Gutes und singen Sie mit uns! Nach mehrmonatiger Pause bieten die Kontaktbüros Pflegeselbsthilfe Bonn/Rhein-Sieg ab März wieder einen Singkreis für

pflegende Angehörige an. Die Leitung übernimmt der erfahrene Musiktherapeut Georg Brinkmann.

Wo: Margarete-Grundmann-Haus, Lotharstraße 84-86, 53115 Bonn
Nächste Termine: 7. April, 19. Mai, 30. Juni, jeweils von 17 bis 18 Uhr

Anmeldung: telefonisch unter 02241 49 39 301 oder per E-Mail: pflegeselbsthilfe-rhein-sieg@paritaet-nrw.org

paritaet-nrw.org

Die Teilnahme ist für pflegende Angehörige kostenfrei.

Online-Gruppe für junge Pflegende (18-29 Jahre)

Sie sind junge*r Angehörige*r einer pflegebedürftigen Person und wünschen sich Austausch und Unterstützung durch Gleichaltrige? Dann kommen Sie in die neue Online-Gruppe für junge Pflegende (18-25 Jahre) vom Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe Euskirchen!

de (18-25 Jahre) vom Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe Euskirchen!

Erstes Treffen: 9. April, 18 bis 19.30 Uhr

Anmeldung: telefonisch unter 02251 866 95 78 oder per E-Mail: pflegeselbsthilfe-euskirchen@paritaet-nrw.org Die Teilnahme ist für pflegende Angehörige kostenfrei. Pflegeselbsthilfe Bonn



LSVT® BIG Therapie für Parkinson

SELBSTSTÄNDIG · AUFRECHT · SICHER
im Alltag



Was ist LSVT® BIG Therapie?

Die LSVT BIG Therapie ein evidenzbasiertes Behandlungskonzept für Menschen mit Morbus Parkinson, das auf den Erkenntnissen der Neuroplastizität — der Fähigkeit des Gehirns zur Anpassung — basiert. Die Patienten lernen, Bewegungen wieder im Sinne von BIG – also groß – zu denken und auszuführen.

Durch hohe Intensität, viele Wiederholungen und Bedeutsamkeit für den Alltag der Patienten wird die Hirnfunktion stimuliert, sodass die Parkinsonsymptome positiv beeinflusst werden. Die Patienten können dann die neuen Fähigkeiten im Alltag einsetzen und so dauerhaft von den Effekten der Therapie profitieren.

Wie läuft die Behandlung ab?

- Verordnung durch den Neurologen und Abklärung der Kostenübernahme mit der Krankenkasse
- 16 Behandlungseinheiten plus Diagnostik
- 4 Behandlungseinheiten pro Woche je 60 Minuten

Welche Funktionen können verbessert werden?

- Schrittlänge und Reichweite
- Bewegungsgeschwindigkeit
- Gleichgewicht und Geschicklichkeit
- Beweglichkeit
- Alltagsfunktionen und Lebensqualität

Informieren Sie sich noch heute über www.betaklinik.de oder über die 0228 909075 300

REGIONALES

Freude am gesunden Saunieren entdecken

Sauna-Einsteigerkurse im AGGUA TROISDORF

Saunieren - wie geht das eigentlich? Die AGGUA Sauna & Lounge bietet speziell zu dieser Frage am 22. März und am 19. April unter dem Motto „Sauna für Einsteiger“ Einführungskurse für Sauna-Neulinge an. In der mit dem Qualitätszeichen „SaunaPremium“ ausgezeichneten Saunalandschaft können Interessierte Wissenswertes rund um das gesunde Schwitzen erfahren und unter fachkundiger Anleitung ihre ersten Saunagänge genießen.

Viele Menschen sind neugierig auf die wohltuende Wirkung des Saunierens, trauen sich aber nicht unbedingt, den ersten Schritt in die Sauna zu setzen. „Mit unseren neuen Einführungskursen „Sauna für Einsteiger“ möchten wir diese Hemmschwelle abbauen und Neulingen einen angenehmen und informierten Start in die Welt des Saunierens ermöglichen“, erklärt AGGUA-Geschäftsführerin Daniela Simon. „Unsere erfahrenen Sauna-Guides begleiten die Teil-



SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen **Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:

shop.rautenberg.media



nehmer durch den Vormittag und beantworten alle Fragen, die Sauna-Neulinge typischerweise haben.“

Sauna-ABC: Der erste Saunagang

Die Kurse finden am 22. März und 19. April statt und bieten ein umfassendes dreistündiges Programm. Los geht's mit einer informativen Einführung in die gesundheitlichen Vorteile des Saunierens. Was genau passiert im Körper während eines Saunagangs? Beim begleiteten ersten Saunagang lässt sich das sogleich hautnah erleben. Die Sauna-Guides erklären, wie lange man in der Sauna bleiben sollte, welche Temperaturen für Einsteiger geeignet sind und was sonst noch zu beachten ist, um das Beste aus dem Sauna-Erlebnis herauszuholen.

Erholung und Entspannung genießen

Anschließend gibt es Gelegenheit, im gemütlichen Ruhebereich mit einer Tasse Kräutertee zu entspannen und die wohltuende Wirkung des ersten Saunagangs zu genießen. Nach einer weiteren Wissens-Session rundet ein zweiter Saunagang das Erlebnis ab. In einer abschließenden Feedbackrunde können die Kursteilnehmer

ihre Eindrücke teilen und zusätzliche Tipps für zukünftige Sauna-besuche erhalten.

„Viele Sauna-Neulinge sind überrascht, wie vielfältig die positiven Effekte regelmäßiger Saunagänge sein können“, so Daniela Simon. „Mit unserem Einsteigerprogramm möchten wir daher nicht nur Wissen vermitteln, sondern vor allem die Freude am gesunden Schwitzen wecken und damit den Grundstein für langfristiges Wohlbefinden legen.“

Ohne Zusatzkosten, frühzeitige Anmeldung empfohlen

Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Personen begrenzt - so ist eine persönliche Betreuung gewährleistet. Für die Teilnahme am Einsteigerkurs fallen keine Zusatzkosten an, es wird lediglich ein Sauna-Tagesticket benötigt. Aufgrund der limitierten Plätze ist allerdings eine frühzeitige Online-Anmeldung über die AGGUA-Website notwendig. Mitzubringen ist ein Bademantel für die Ruhezone, ein Handtuch für die Sauna sowie eine entspannte Haltung und Offenheit für neue Erfahrungen.

Aktuelle Informationen und Anmeldung unter: www.aggua.de.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de • pünktlich • zielgerichtet • lokal

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

AGGUA TROISDORF sucht Saisonkräfte: Sommerjobs mit Beachfeeling

Das AGGUA Troisdorf sucht motivierte Saisonkräfte für den kommenden Sommer. Von Mai bis September bietet das beliebte Erlebnisbad abwechslungsreiche Jobs mit zahlreichen Vergünstigungen und einem ganz besonderen Arbeitsumfeld.

Während sich der Frühling startklar macht, bereitet sich das AGGUA TROISDORF bereits auf die kommende Freibadsaison vor. Im Zuge dessen werden derzeit für den Zeitraum von Mai bis September engagierte Saisonkräfte gesucht, die Teil des #teamAGGUA werden möchten. „Wer auf der Suche nach einem Job mit Spaßfaktor ist, kann als Saisonkraft im AGGUA auf angenehme Art und Weise Geld verdienen“, erklärt AGGUA-Geschäftsführerin Daniela Simon.

Gebraucht werden zuverlässige Rettungsschwimmer, engagierte Servicekräfte im Gastro-Team und an der Kasse, die entweder als Mini-Jobber oder gerne auch in Teil- oder Vollzeit willkommen

sind. „Ob Schüler, Senioren oder irgend etwas dazwischen - jeder kann sich für den TROISDORFBETRIEB bewerben“, betont Simon. **Attraktive Vergünstigungen für „Baywatcher“**

Neben der Arbeit in einem entspannten Team und dem direkten Kontakt mit netten Gästen bietet das AGGUA besondere Vergünstigungen. Jede Saisonkraft genießt den ganzen Sommer lang kostenlosen Eintritt und erhält zusätzlich einen Zuschuss für das Deutschlandticket für bequemes Anreisen. Auch eine vergünstigte Fitnessmitgliedschaft gehört zu den Annehmlichkeiten, die das AGGUA seinem Personal bietet. Dazu gibt's Rabatt auf die legendären Freibadpommes und andere Leckereien im Erlebnisbad. Besonders attraktiv ist natürlich das Sommer- und Beachfeeling während der Arbeitszeit. Darüber hinaus zahlt das AGGUA Zulagen an Sonn- und Feiertagen.

Noch kein Rettungsschwimmer? Kein Problem!

Ein besonderes Angebot richtet sich



an potenzielle Bewerber ohne Rettungsschwimmer-Qualifikation. „Bei uns kann man trainieren und die Prüfung ablegen. Die Prüfungskosten übernehmen wir“, verspricht die Geschäftsführerin. Damit eröffnet das Erlebnisbad auch Interessenten ohne entsprechende Vorkenntnisse die Möglichkeit, in diesem ebenso wichtigen wie attraktiven Bereich tätig zu werden.

Unkomplizierter Bewerbungsprozess

Die Bewerbung beim AGGUA TROISDORF steht unter dem Motto: „Kein Stress, nur Spaß!“ Das bedeutet, dass sich Interessenten per Expressbewerbung schnell und unkompliziert bewerben können - ohne Anschreiben und ohne Lebenslauf innerhalb von 60 Sekunden.

Alle Infos unter www.aggua.de und unter www.jobsbeidir.de/erlebnisbad-aggua/

Kirchenführungen im April

Führung durch die Doppelkirche St. Maria und Clemens

Von außen weithin sichtbar, gehört die Doppelkirche von Schwarzrheindorf zu den berühmten zweigeschossigen Kirchen des Mittelalters. Aus der eindrucksvollen Vereinigung von Architek-

tur, Malerei und Skulptur stechen die Wandmalereien in den Gewölben hervor, die rätselhaft erscheinende Szenen aus dem alten und dem neuen Testament zeigen. Die achteckige Öffnung in der Zwischendecke verschafft einen einzigartigen Raumeindruck.

Sonntag, 13. April, 15.30 Uhr
Martin Vollberg

5 Euro / 2,50 Euro (ermäßigt)

Das Bonner Münster und sein Kreuzgang

Bonns wohl romantischster Ort ist ein steinernes Kuriosum. Denn Pfarrkirchen haben keine Kreuzgän-

ge, aber dieses eindrucksvolle Bauwerk erlaubt einen Blick in die Zeit, als hier das Cassius-Stift stand.

Sonntag, 6. April, 15 Uhr

Regina Schürholz

Treffpunkt: Haupteingang, Münsterplatz
5 Euro / 2,50 Euro (ermäßigt)

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

wir Godesberger

Aktuell, Mutterstadt, Neukirch, Pützlosen, Rüngsdorf, Schwabach, Vilich-Wörth, Friedhof, Hochkreuz, Heiderhof, Lierenfeld, Pützlosen, Muelheim

www.wir-godesberger-aufbau.de



MEDIENBERATERIN

Denise Krug

FON 02241 260-414

MOBIL 0174 5973328

E-MAIL d.krug@rautenberg.media

REGIONALES

Katzen im Tierheim Remagen



Greed, Wrath, Sloth und Pride

Die vier wunderschönen EKH/BKH-Mixe (Greed, Wrath, Sloth und Pride) wurden sichergestellt. Die vier suchen jeweils ein Für-Immer-Zuhause bei ruhigen, liebevollen und geduldigen Menschen. Noch sind sie ziemlich zurückhaltend und möchten nicht gerne angefasst werden. Da sie aber sehr neugierig sind, tauen sie bestimmt mit etwas Zeit und Geduld auf. Mit Artgenossen zeigen sie sich verträglich, eine vorhandene Zweitkatze dürfte kein Problem sein. Kinder sollten schon älter sein und den Umgang mit Katzen kennen. Nach der Eingewöhnungszeit wünschen sie sich Freigang, weshalb

ein Zuhause in einer verkehrsberuhigten Lage ideal wäre. Eine Adoption von zwei aus der Gruppe ist auch möglich. Wer ein passendes Plätzchen frei hat, sollte sich im Tierheim melden und einen Termin zum Kennenlernen vereinbaren.

Elfriede

Katze Elfriede kam als Fundtier im Tierheim an. Menschen gegenüber ist sie offen und zutraulich, sagt aber Bescheid, sobald ihr etwas zu viel wird. Eine ruhige Zweitkatze im passenden Alter dürfte kein Problem sein. Kinder sollten schon älter und erfahren im Umgang mit Katzen sein. Da

sie von draußen kommt, wünscht sie sich wieder Freigang in einer verkehrsberuhigten Lage. Wer auf der Suche nach einer großartigen Katze ist, sollte sich im Tierheim melden. Elfriede freut sich schon auf ihr neues Zuhause.

Mehr Infos gibt es hier:

www.tierheim-remagen.de,
Blankertshohl 25,

53424 Remagen.
Tel. 02642/21600

Spendenkonten:

Tierheim u. Tierschutzverein
Kreis Ahrweiler e. V.,
KSK Ahrweiler IBAN
DE14 5775 1310 0000 4107 87 +
VoBa IBAN
DE74 5776 1591 0201 8159 0



Fotos: Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e. V., Claus Krah



Opernfahrten der Theatergemeinde Bonn

Kommen Sie mit zu unseren ausgesuchten Fahrten in Opernhäuser Nordrhein-Westfalens

Die Vielfalt des Angebotes der Theatergemeinde Bonn zeigt sich nicht nur in den ca. 70 verschiedenen Abonnements, sondern auch in den kulturellen Extras, die den Kunden angeboten werden. Zu diesen Extras gehören ausgesuchte Fahrten in Opernhäuser Nordrhein-Westfalens - bequem per Reisebus! Im 1. Halbjahr werden folgende Veranstaltungen angeboten:

- „Elias“ von Felix Mendelssohn Bartholdy im Theater Krefeld

So., 16. März - Abfahrt 14 Uhr,
Rückkunft ca. 19.15 Uhr

- „La Traviata“ von Giuseppe Verdi in der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf

So., 6. April - Abfahrt 17 Uhr,
Rückkunft ca. 22.45 Uhr

- „Ernani“ von Giuseppe Verdi im Theater Aachen

So., 15. Juni - Abfahrt 16 Uhr,
Rückkunft ca. 22.15 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Theatergemeinde Bonn unter 0228/915030 (Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail (info@tg-bonn.de).



„La Traviata“ (Deutsche Oper am Rhein Düsseldorf).
Foto: Hans Jörg Michel

Erste Sonderausstellung im Ägyptischen Museum

Mit Herodot auf Reisen



Alfred Wiedemann, Herodot-Experte aus Bonn

Seit Oktober ist das Ägyptische Museum der Universität Bonn nun am neuen Standort in der Poststraße 26 (P26) in Bonn. Die Eröffnungsausstellung „Eine Zeitreise am Nil - Ägypten in Bonn“ ist unbedingt einen Besuch wert. Mit rund 1.000 Exponaten bietet sie ein kulturhistorisches Panorama mit einigen Highlights, die in keinem anderen Museum außerhalb Ägyptens zu sehen sind. Nun folgt die erste Sonderausstellung im P26. Der Titel lautet:

Mit Herodot auf Reisen. Wie der Vater der Geschichtsschreibung

Ägypten und seine Gottheiten sah. Mit Herodot die altägyptische Götterwelt erkunden. Zweite Station eines studentischen Ausstellungsprojekts im Ägyptischen Museum der Universität Bonn. Die Göttin der Wiedergeburt Isis, der Schöpfergott Ptah, die Katzengöttin Bastet - die altägyptische Religion kannte viele göttliche Wesen mit unterschiedlichen Attributen und Funktionen. Uns erscheint diese Mythologie heute fremd und geheimnisvoll. Doch nicht nur uns. Schon der antike griechische



Objekte zur Herodot-Ausstellung

Autor Herodot, der „Vater der Geschichtsschreibung“ (5. Jh. v. Chr.), war fasziniert von der ägyptischen Götterwelt und beschäftigte sich im zweiten Buch seiner „Historien“ ausführlich mit dem Land und der Religion des Pharaonenreiches. Ab 19. Februar gibt es in Bonn die Gelegenheit, virtuell mit Herodot den Nil zu bereisen, die altägyptische Mythologie zu erkunden - und gleichzeitig die Sicht auf das Fremde zu hinterfragen. Das ermöglicht eine Wanderausstellung, die Studierende der Uni-

versitäten Bonn und Kiel im Rahmen eines interdisziplinären Projekts erarbeitet haben, in dessen Zentrum der Aufbau einer digitalen Lern- und Lehrplattform stand. Nach Kiel ist die Ausstellung nun an der zweiten von insgesamt drei geplanten Stationen im Ägyptischen Museum der Universität Bonn zu sehen und zu erleben. Ein Besuch unseres schönen Museums lohnt sich. Öffnungszeiten sind Mittwoch bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Die Sonderausstellung geht vom 28. Februar bis 30. März.

Tombola im Theater Haus der Springmaus

Es sind noch einige Preise nicht abgeholt worden



Wandbild im Theater Haus der Springmaus

Der Verein der Freunde und Förderer des Theaters Haus der Springmaus e. V. hat die Tombola 2024 beendet. Es sind noch einige Preise, die auf ihre Gewinner/-innen warten. Bis zum 11. April kann man in der Zeit von 17 bis 20 Uhr von Montag bis Samstag die Gewinne in der Fronngasse in Endenich abholen.

Wir danken nochmals allen Sponsoren und Loskäufern für die Unterstützung.



Da sind noch alle Lose und wollen verkauft werden.



Stadtbibliothek: Sonderschließung ab 31. März

Die Stadtbibliothek führt eine neue Bibliotheksssoftware ein. Die Einrichtung bleibt deshalb vom 31. März bis zum 28. April geschlossen.

Die Stadtbibliothek Bonn schließt für vier Wochen alle ihre Einrichtungen in der Zeit von Montag, 31. März, bis Montag, 28. April. Der Grund dafür ist die Installation einer neuen Bibliothekssoftware. Der letzte Öffnungstag vor der Schließung ist Samstag, 29. März. Ab 14 Uhr wird auch die Außenrückgabestation am Haus der Bildung für die gesamte Dauer der vierwöchigen Schließung ausgeschaltet sein.

Die ehrenamtlich organisierten Stadtteilbibliotheken in Endenich, Dottendorf und Auerberg schließen eine Woche länger bis Montag, 5. Mai, also für fünf Wochen. Die hauptamtlich geführten Einrichtungen der Stadtbibliothek öffnen wieder am Dienstag, 29. April, die ehrenamtlich organisierten Stadtteilbibliotheken öffnen wieder am Dienstag, 6. Mai.

Die Umstellung auf eine neue Bibliotheksssoftware ist erforderlich, da die im Einsatz befindliche Software nach Auskunft des Herstellers nicht mehr weiterentwickelt wird. Die laufende Wartung, der Service und die Fehlerbereinigungen sind auf Dauer nicht mehr gewährleistet.

Neue Funktionalitäten, wie beispielsweise barrierefreie Web-

nutzung, responsives Web-Design, Online-Gebührenbezahlung und ein leicht bedienbares Kundenkonto sind mit der bestehenden Software technisch nicht realisierbar. Die Schließzeiten sind für den Umstieg notwendig, um alle Daten - etwa Kunden- oder Katalogdaten - vollständig und fehlerfrei zu migrieren. Außerdem müssen alle Mitarbeitenden geschult und neue Arbeitsabläufe eingeübt werden.

Gebührenkarten verlängert

Die Gebühren-Ablauffristen auf den Ausweisen aller Kund*innen, die eine Jahresgebühr oder eine Drei-Monats-Gebühr bezahlt haben, werden nach der Umstellung auf die neue Software automatisch um vier Wochen verlängert.

Eingeschränkte Funktionalitäten

Bereits seit Freitag, 28. Februar, sind keine Fernleihbestellungen mehr möglich, und ab Mittwoch, 19. März, 19 Uhr, werden aus organisatorischen Gründen die Vormerkung von entliehenen Medien und die Bestellung von Medien aus Zweigstellen deaktiviert, damit die Medien möglichst noch vor der Schließung abgeholt werden können.

Online-Katalog OPAC wird umgestellt

Da der Online-Katalog OPAC auch abgeschaltet und umgestellt wird, müssen Kund*innen ihre Merklisten privat und eigenständig vor

dem Umstieg sichern, eine automatische Übertragung auf das neue System ist nicht möglich. Gegebenenfalls kann die Kundschaft nach Wiedereröffnung selbst unter Verwendung der gesicherten Titelsätze neue Merklisten im neuen OPAC anlegen. Statt bisher 20 Merklisten gibt es zukünftig nur noch eine Merkliste. Die Leihhistorie ist auch nicht automatisch übertragbar. Ein manuelles Anlegen analog zur Merkliste ist nicht möglich.

Schon jetzt wird darauf hingewiesen, dass das persönliche OPAC-Passwort im neuen System nicht mehr funktionieren wird und die Kund*innen sich selbst neue Passwörter geben müssen. Vom neuen System wird dafür ein Erstanmeldepasswort automatisch hinterlegt, das aus dem Birthdate (TTMMJJJJ) besteht. Zusammen mit der Ausweisnummer kann der neue OPAC ab Dienstag, 29. April, genutzt werden. Aus Sicherheitsgründen sollte dann das Passwort geändert werden.

Auswirkungen auf weitere Online-Angebote der Stadtbibliothek

Die Bereitstellung nahezu sämtlicher weiterer Online-Angebote der Stadtbibliothek ist nur unter Verwendung der Bibliothekssoftware möglich.

Da die Passwörter nicht in die neue Software übernommen werden können, bedeutet dies auch

eine neue Authentifizierung in den digitalen Diensten. Insbesondere für die Onleihe-Kundschaft sind das große Einschränkungen: der Verlust von Ausleihen, Merklisten und besonders der bestehenden Vormerkungen. Die Stadtbibliothek bedauert diese Einschränkung sehr. Die Kundschaft wird gebeten, ihre Merklisten gegebenenfalls im Vorfeld zu sichern, die Vormerkungen können technisch nicht übertragen werden.

Während der Umstellungsphase der Bibliotheksssoftware ist daher auch bei den Online-Angeboten der Stadtbibliothek mit Einschränkungen zu rechnen. Die Stadtbibliothek kann nicht verlässlich sagen, wann genau welches der Angebote wieder funktioniert. Das könnte aus verschiedenen Gründen sogar unterschiedlich je nach Kundenausweis sein.

Keine Veranstaltungen und Nutzung der Räumlichkeiten

Während der Schließzeit werden keinerlei Veranstaltungen stattfinden und wird es keine Öffnung der Räumlichkeiten geben, weil dies weder organisatorisch noch personell zuverlässig machbar wäre. Dies gilt ausnahmslos für alle Einrichtungen der Stadtbibliothek. Die Stadtbibliothek bittet um Verständnis für die Schließung und die Einschränkungen.

Adenauerallee: Seit 10. März Vorbereitungen für neuen Straßenbelag

Die seit Juni 2024 laufende Erneuerung von Abwasserkanal, Entwässerungsanlagen und Fahrbahn der Adenauerallee tritt in die nächste Phase.

Am Montag, 10. März, begannen die vorbereitenden Arbeiten für den neuen Straßenbelag. Zwischen Koblenzer Tor und Bundeskanzlerplatz werden die Straßenränder inklusive deren Entwässerungsrienen neu gebaut. Ab diesem Zeitpunkt muss sich der Kfz-Verkehr - zunächst stadttauswärts - ab der Stockenstraße am Koblenzer Tor die Verkehrsspur mit dem Radverkehr teilen. Der bestehende separate Fahrradstreifen wird für die notwendigen Arbeiten abgesperrt.

Nach aktuellen Planungen und wenn das Wetter mitspielt, dauert die Erneuerung und damit verbundene Sperrung des Fahrradstreifens stadttauswärts vier Wochen. Im Anschluss folgen die Arbeiten in Gegenrichtung stadteinwärts, ebenfalls verbunden mit einer vierwöchigen Sperrung des Fahrradstreifens. Bis spätestens Anfang Mai werden diese vorbereitenden Arbeiten abgeschlossen sein.

Austausch des Straßenbelags ab 5. Mai

Der eigentliche Austausch des Straßenbelags wird nach „Rhein in Flammen“ (2. bis 4. Mai) ab Montag, 5. Mai, starten. Dazu wird der bestehende Belag abgefräst und die

neue Fahrbahn aufgebaut. Während dieser Arbeiten wird die Adenauerallee stadteinwärts gesperrt und eine weiträumige Umleitung eingerichtet. Die Stadtverwaltung wird die Öffentlichkeit dazu im April gesondert informieren.

Die Bauarbeiten sollen - wenn alles planmäßig verläuft - bis Dienstag, 20. Mai, abgeschlossen sein. Ab diesem Zeitpunkt wird wieder je eine Fahrspur pro Richtung für den Individualverkehr auf der Adenauerallee zur Verfügung stehen.

Neuaufteilung der Adenauerallee

Damit ist das Projekt aber noch nicht beendet: Ab Mittwoch, 21. Mai, folgen die Markierungs- und Beschilderungsarbeiten sowie die

Einrichtung eines Radstreifens. Wenn diese Arbeiten abgeschlossen sind, gilt die vom Rat der Stadt Bonn im August 2024 beschlossene Neuaufteilung der Adenauerallee. Künftig wird es zwischen Koblenzer Tor und Weberstraße neben je einer Kfz-Spur einen sicheren, den Richtlinien entsprechenden abmarkierten Radstreifen geben. Zwischen Weberstraße und Bundeskanzlerplatz wird der Radstreifen auf ein Mindestmaß von zwei Metern festgelegt. In diesem Abschnitt je Fahrrichtung jeweils eine breitere Fahrspur für den Kfz-Verkehr sowie mehr Platz für den Wirtschaftsverkehr vorgesehen.

“Och’ wat wor dat schön!”

Großer Karnevalsempfang bei RAUTENBERG MEDIA



Tollitätenempfang bei Rautenberg Media

Souverän eröffneten das Troisdorfer Dreigestirn um Prinz Christian I., Jungfrau Josie und Bauer Ralph von der Troisdorfer Narrenzunft als erste von rund 40 Tollitäten den jährlichen Karnevalsempfang bei der Rautenberg Media in Troisdorf. Der Tradition entsprechend wurde dort einen Tag vor Weiberfastnacht und pünktlich um 11.11 Uhr die Schlussphase der jecken Jahreszeit eingeläutet.

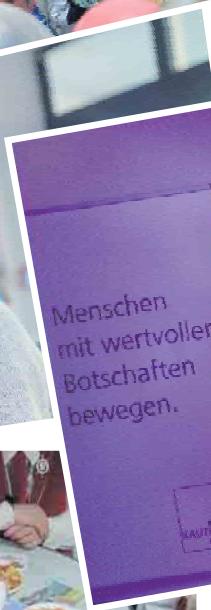
Gemeinsam mit den vielen Jecken und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurde geschunkelt, gesungen und gefeiert. Selbstverständlich kostümiert.

Das diesjährige Motto? Dein Kindheitstraum! Getreu dem Motto waren viele bunte Kostüme wie etwa Ritter, Zauberinnen oder eine Zahnfee, aber auch Gespenster, Fußballer und viele mehr vertreten. Sämtliche Prinzenpaare und Dreigestirne aus Köln, Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis gaben sich die Klinke in die Hand und verbreiteten großartige Stimmung und jecken Flair. Damit aber nicht genug: Ebenso waren Vertreter des Karnevalsmuseums, des lokalen Brauchtums und weiterer Karnevalsvereine aus der Region vor Ort. Rule Mews, verkleidet als „Goldjunge“ in einem

von oben bis unten goldenen Anzug, führte mit Witz und Charme, aber auch Professionalität durch den Tag. Natürlich war für Prinz Christian I. aus Troisdorf auch sofort klar, was das goldene Kostüm bedeuten sollte: „Unsere Narrenzunft wird dieses Jahr 100 Jahre alt, es freut uns, dass du dich anlässlich unseres runden Jubiläums ganz in Gold verpackt hast“, sagte das jecke Oberhaupt aus Troisdorf mit einem Augenzwinkern. Auch die jungen Jecken überzeugten das Publikum. Mews stellte fest: „Wenn ich mir hier unsere Kinderprinzenpaare und Kinderdreigestirne anschau, brauchen wir uns

um den karnevalistischen Nachwuchs keine Sorgen zu machen“. Für den musikalischen Höhepunkt an diesem jecken Tollitätenempfang sorgte die Band Jot Drop, die natürlich getreu ihrem Namen gute Laune verbreitete und zum Schunkeln einlud. Die Mundart-Band aus dem Rhein-Sieg-Kreis feiert dieses Jahr ihre jecke Jubiläumssession mit 2 mal 11 Jahren. Den Abschluss bildete danach das Lohmarer Dreigestirn, gekrönt von einem hervorragenden Auftritt der Kazi Fünkchen.(pho)







Stadt Bonn erhält das Siegel „Kinderfreundliche Kommune“

Im Rahmen einer feierlichen Verleihung nimmt Oberbürgermeisterin Katja Dörner im Alten Rathaus die Auszeichnung entgegen. Damit würdigt der Verein Kinderfreundliche Kommunen die Verabschiedung eines Aktionsplans, der die kommunale Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention zum Ziel hat. Die Bundesstadt hat nun drei Jahre Zeit, die definierten Maßnahmen umzusetzen und wird dabei regelmäßig durch den Verein Kinderfreundliche Kommune überprüft.

Die Kinderrechte im Verwaltungshandeln verbindlich zu berücksichtigen - zu dieser Selbstverpflichtung bekennt sich die Bundesstadt Bonn. Kommunen, die dies auch nach außen sichtbar ausdrücken, erhalten das Siegel Kinderfreundliche Kommune vom gleichnamigen Verein, der von UNICEF Deutschland und dem Deutschen Kinderhilfswerk getragen wird. Bei einer feierlichen Verleihung im Alten Rathaus nahm Oberbürgermeisterin Katja Dörner die Auszeichnung am Donnerstag, 6. März, entgegen.

„Ich freue mich sehr, dass unser Aktionsplan den Verein Kinderfreundliche Kommunen überzeugt hat und wir das Siegel Kinderfreundliche Kommune verliehen bekommen. Ich bin überzeugt: Wenn eine Stadt kinder- und jugendfreundlich ist, ist sie lebenswerter für alle. Die Kommunen haben es in der Hand, die UN-Kinderrechtskonvention vor Ort umzusetzen, da, wo Kinder und Jugendliche leben und ihren Alltag gestalten. Wir richten unsere Stadtpolitik und unser Verwaltungshandeln noch intensiver auf die Bedürfnisse von jungen Menschen aus. Durch den Erhalt des Siegels stellen wir uns regelmäßig einer externen Prüfung und zeigen unser Engagement und Bekenntnis, die Kinderrechte in Bonn noch stärker in den Blick zu rücken.“

Neben Christian Schneider, UNICEF-Geschäftsführer Deutschland, gratulierte auch Schauspielerin und UNICEF-Botschafterin Marie-Luise Marjan der Stadt Bonn. Die beiden Sachverständigen des Vereins Kinderfreundli-



Bei einer feierlichen Verleihung im Alten Rathaus hat Oberbürgermeisterin Katja Dörner (8. v. r.) das Siegel „Kinderfreundliche Kommune“ für die Stadt Bonn in Empfang genommen. Unter anderem gratulierten Christian Schneider, UNICEF-Geschäftsführer Deutschland (l.), sowie Schauspielerin und UNICEF-Botschafterin Marie-Luise Marjan (3. v. l.).

Foto: Sascha Engst/Bundesstadt Bonn

che Kommune, Claudia Kittel und Christiane Richard-Elsner, gaben eine Einschätzung zum Bonner Aktionsplan. Für den musikalisch-kulturellen Rahmen sorgte die Band „Awake&Alive“ aus Schülern der Integrierten Gesamtschule Beuel und die Poetin Carla Moschner. Der Geschäftsführer des Vereins Kinderfreundliche Kommune, Dominik Bär, führte durch die Veranstaltung.

Selbstverständlich waren auch Jugendliche zur Siegelverleihung eingeladen. Eine Gruppe, die auch am Aktionsplan mitgearbeitet hatte, nahm an einer Gesprächsrunde mit der Oberbürgermeisterin teil. Sie diskutierten mit Katja Dörner unter anderem, was für sie Kinder- und Jugendfreundlichkeit ausmacht, welche der 20 Maßnahmen aus dem Aktionsplan für sie persönlich am wichtigsten sind und was sie sich von der Oberbürgermeisterin wünschen, wenn es um Kinder- und Jugendfreundlichkeit und die Umsetzung ihrer Rechte geht.

Für Oberbürgermeisterin Katja Dörner ist die Kinderfreundliche Kommune erfolgreich umgesetzt,

wenn Kinder- und Jugendrechte im Stadtbild sichtbar und Erwachsene innerhalb und außerhalb der Stadtverwaltung für die Wichtigkeit der Kinderrechte sensibilisiert sind. Zentral ist, dass Kinder und Jugendliche wissen, an wen sie sich wenden können, wenn sie Unterstützung brauchen, und dass ihre Interessen vertreten werden.

Der Aktionsplan für die Kinderfreundliche Kommune

Im November 2024 beschloss der Stadtrat den Aktionsplan Kinderfreundliche Kommune. Darin sind 20 Maßnahmen aufgeführt, um die Rechte von Kindern und Jugendlichen noch besser in das Verwaltungshandeln zu integrieren. Geprüft wurde dieser durch den Vorstand des begleitenden Vereins Kinderfreundliche Kommunen. Neben verwaltungsinternen Maßnahmen, wie zum Beispiel der Stärkung der Kinder- und Jugendbeauftragten oder Fortbildungen für Mitarbeitende enthält der Aktionsplan strukturelle Verbesserungen wie einen Barrierecheck in Freizeit-, Sport- und

Kultureinrichtungen. Vervollständigt wird der Aktionsplan durch Maßnahmen, die direkt sichtbare Verbesserungen für Kinder und Jugendliche bringen, wie die kinderfreundliche Umgestaltung öffentlicher Flächen, mehr Sauberkeit auf Spiel- und Aufenthaltsflächen sowie eine sicherere Schulwegmobilität. Die Maßnahmen basieren auf einer großen Kinder- und Jugendbefragung, und auch im laufenden Prozess wurden und werden Kinder und Jugendliche stetig eingebunden.

Mit der Teilnahme am Programm verpflichtet sich die Stadt Bonn, das geltende Recht der UN-Kinderrechtskonvention auf lokaler Ebene umzusetzen und ihr Verwaltungshandeln daran auszurichten. Die Stadtverwaltung hat sich mit der Teilnahme am Siegelverfahren im Rahmen einer Bestandsanalyse einer externen und unabhängigen Überprüfung unterzogen und im weiteren Verfahren das Aktionsprogramm entwickelt. Bis 2027 hat die Stadt Bonn nun Zeit, die im Aktionsplan vereinbarten Maßnahmen umzusetzen.

Jecken feiern einen friedlichen Rosenmontag in Bonn



Die Jecken des Circus Comicus „flogen“ wieder mit beim Bonner Rosenmontagszug. Foto: Sascha Engst/Bundesstadt Bonn

Mit dem Rosenmontagszug hat der Bönnische Straßenkarneval seinen Höhepunkt erreicht. Wie bereits der Auftakt an Weiberfastnacht verlief der Montag, 3. März, ruhig. Kommunaler Ordnungsdienst, Feuerwehr und Rettungsdienst meldeten wenig Einsätze und keine besonderen Vorkommnisse. Das Angebot des Bonner Event-Sprinters kommt gut bei den Jugendlichen an.

Kommunaler Ordnungsdienst

Einen insgesamt ruhigen und friedlichen Einsatz bilanziert der Kommunale Ordnungsdienst für Rosenmontag - trotz der doch recht hohen Zahl an Besucher*innen. 92 Mitarbeitende der Verkehrsüberwachung, des Kommunalen Ordnungsdienstes, der Leitstelle und der Wache GABI (Gemeinsame Anlaufstelle Bonn-Innenstadt) sowie Security-Mitarbeitende waren an Rosenmontag, 3. März, im Dienst. Entlang des Zugwegs mussten trotz entsprechender Beschilderung insgesamt 44 Fahrzeuge abgeschleppt werden, 47 Fahrzeuge erhielten Verwarnungen. Während des Rosenmontagszuges sind im Rahmen des Jugendschutzes rund 319 Personen kontrolliert worden. Dabei wurden diverse alkoholische Getränke (211 Klopfer, 17 Flaschen Spirituosen) sowie 19 Zigarettenpackungen und fünf E-Zigaretten vernichtet. Fünf Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz registrierte der Ordnungsdienst. Drei Personen wurde ein Platzverweis ausgesprochen. Eine Person leistete Widerstand und verletzte einen Mitarbeitenden des Ordnungsdienstes. Neunzehn Karnevalisten wurden beim Urinieren in der Öffentlichkeit beobachtet; es gab entsprechende Anzeigen.

Feuerwehr und Rettungsdienst

Bis zum Nachmittag verlief der Rosenmontag aus Sicht der Leitstelle von Feuerwehr- und Rettungsdienst ohne besondere Vorkommnisse und sehr ruhig. 69 Feuerwehreinsatzkräfte waren bis Nachmittag im Dienst in der Stadt, 16 davon extra zur Unterstützung für Karneval. Der Rettungsdienst war mit 48 Einsatzkräften besetzt, davon 15 Kolleg*innen mit sieben Fahrzeugen als Karnevals-Verstärkung. In Zusammenhang mit dem Rosenmontagszug verzeichnete die Leitstelle von Feuerwehr und Rettungsdienst insgesamt 25 Einsätze des Rettungsdienstes.

Bonner „Event Sprinter“ in der Heerstraße

Das mobile suchtpräventive Angebot „Event Sprinter“ stand seit dem Vormittag in der Heerstraße in der Altstadt. Dabei handelt es sich um ein Gemeinschaftsprojekt der Evangelischen Jugendhilfe Godesheim und „update“ - Fachstelle für Suchtprävention Caritasverband/Diakonisches Werk mit Unterstützung des Amts für Soziales und Wohnen der Bundesstadt Bonn.

Bis zum Nachmittag traf das Team auf viele sehr fröhlich feiernde und interessierte Jugendliche in Karnevalsstimmung, die gerne in den Kontakt mit dem Team des „Event Sprinters“ gingen. „Das Team hatte viele gute Gespräche mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen und bekam sehr viel positives Feedback und Dank für seine Präsenz“, berichtet Stefanie Schlegel, Einrichtungsleiterin von „update“ - Fachstelle für Suchtprävention Caritas/Diakonie Bonn. Die Jugendlichen wurden von den Mitarbeitenden mit viel Wasser

und Suppen vor Ort versorgt. Nach Beobachtung des Teams war der Alkoholkonsum der Feiernden recht hoch. Ab dem Nachmittag brachte das Sprinter-Team immer wieder stark alkoholisierte Jugendliche zu den Rettungskräften. Zu Ende des Einsatzes mussten die Mitarbeitenden doch viele sehr betrunke junge Leute mit Traubenzucker, Salzstangen und vor allem Wasser versorgen.

Bis zum Abend wurde einiges getauscht: 50 Zigaretten, drei Vapes, 45 Klopfer, 8,5 Liter Alkohol, wie Bier oder Sekt, sowie 4,5 Liter hochprozentige Mischungen. Stattdessen gab es Süßes, Obst oder so genannte Safe-Packs. Das sind Sets, die zum Beispiel auf Alkoholkonsum bezogene Informationskarten, ein Desinfektionsstuch, Taschentücher, Traubenzucker und ein Kondom enthalten.

Nächste Fundsachen-Versteigerung am 18. März

Das Fundbüro der Bundesstadt Bonn versteigert wieder Fundsachen. Am Dienstag, 18. März, ab 8.30 Uhr können Interessierte im Versteigerungssaal des Stadthauses, Berliner Platz 2, Parkdeck 1, Aufzugsgruppe 2, mitbieten. Versteigert werden rund 60 Fahrräder, diverse Elektrogeräte,

Stock- und Taschenschirme, Handschuhe, Bekleidung, Schuhe, Brillen, Rucksäcke, Einkaufstaschen, Schultaschen, Geldbörsen, Briefmappen, Uhren, Schmuck und sonstige Gebrauchsgegenstände. Das Fundbüro verkauft die Fundsachen meistbietend gegen sofortige Barzahlung.

Familien ANZEIGENSHOP



The advertisement displays several examples of classified ads:

- WEDDING:** "Wir trauen uns am 18.03.2023 in Bonn um 15:00 Uhr in der Paulus Kirche NICOLE & RUFUS F 102-06 90 x 90 mm ab 17,23*
- BIRTH:** "HALLO Welt! Mr. Neuen und neust ist die Geburt unseres Zwillings Henry & Alice 13.03.2023 10:35 Uhr 2079-8 40 cm GEBURT 12.1 43 x 90 mm ab 52,00*
- THANK YOU CARD:** "DANKSAUFLAGE Für die wohltuenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters unseres guten Schwiegervaters und Großvaters Michael Musterfeld Danach wir unterschreiben Dank aus. Im Namen aller Angehörigen Musterfeld (Geb. Muster) Hochzeitshaus am 08.03.2023 vom Pfarrer zu Hause WOHNUNG!
- HOUSE FOR RENT:** "Abbildung Mietobjekt-Wohnung 3 ZL 125 qm 2-Parteienhaus, Fußgängerdistanz zu Fußgängern, Garage komplett inklusive, Balkon, Garagenüberdachung, 2. OG überdacht für 8.000,- € Tel. 0221-XXXX-X K03_15 43 x 30 mm ab 17,00*

*incl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**
shop.rautenberg.media

Rahmenmaterialien bei Fenstern

Die Vorteile der Vielfalt

Wer baut oder modernisiert, muss viele Entscheidungen treffen. Gerade bei Fenstern sollte die Wahl gut überlegt sein, geben diese doch einem Haus erst sein Gesicht. Der Verband Fenster + Fassade (VFF) stellt die Klassiker vor und verrät wichtige Trends.

Kunststoff: langlebig und pflegeleicht

„Kunststofffenster sind die meistverkauften Fenster in Deutschland“, so VFF-Geschäftsführer Frank Lange. „Fast 60 Prozent beträgt der Marktanteil dieser besonders witterungsbeständi-

gen Modelle.“ Es gibt sie nicht nur in klassischem Weiß, sondern auch farbig, z.B. in Dekor unifarben, mit Metalliceffekt oder Acrylcolor- und Spectraloberflächen. Nach ihrem Gebrauch werden Kunststofffenster übrigens nahezu vollständig recycelt, wobei aus alten Kunststofffenstern u.a. neue Fensterprofile gewonnen werden. In der Anschaffung sind sie preisgünstiger als beispielsweise Holz- oder Aluminiumfenster.

Holz: der nachhaltige Klassiker mit hochwertigen Hölzern und Oberflächen



Aluminiumfenster sind bei großformatigen Panoramafenstern besonders beliebt.

© hilzinger GmbH.

Bauherren entscheiden sich wegen der Natürlichkeit häufig für Holzfenster. Zudem hat Holz sehr gute natürliche Dämmeigenschaften, was die eigenen Heizkosten verringert und Holzfenster gerade für den Wohnbereich sehr interessant macht. „Holz ist ein natürlich nachwachsender Rohstoff, der nicht erst unter hohem Resourcenverbrauch produziert werden muss“, betont Lange. Rund 15 Prozent der Fenster in Deutschland sind aus Holz. Fichte, Eiche und Kiefer sind die beliebtesten Holzarten für den Fensterbau.

Aluminium: schlank, stabil und nachhaltig

Aluminiumrahmen werden wegen ihrer guten Statik sowie des robusten und doch leichten Materials besonders für große, moderne Fensterfronten gerne genutzt. Darüber hinaus sind sie sehr wartungsfreundlich. Dass Aluminiumfenster wegen ihres Materials besonders lange Wind und Wetter trotzen und in einer Vielzahl von Farben beschichtet und lackiert werden können, sind weitere Pluspunkte dieses beliebten Rahmenmaterials. 19 Prozent des hiesigen Marktes machen Aluminiumkonstruktionen aus, die häufig in hochwertigen Wohnungen und im Gewerbebau, aber auch als Sonder türen wie Brandschutz, Flucht- und Paniktüren zu finden sind. Durch das geschlossene Werts-

cyclingquote bei Aluminiumprodukten heute bereits bei circa 98 Prozent.

Materialmixe liegen im Trend

„Mehr und mehr Bauherren mixen die Vorteile der verschiedenen Materialien“, so der Fensterexperte. „Holz-Metall-Fenster beispielsweise bieten auf der Innenseite die warme Ästhetik des Naturmaterials, während außen die Metallocberfläche widrigsten Wetterbedingungen trotzt.“ Auch Kunststofffenster können mit Aluminium kombiniert werden, das auf die äußeren Fensterrahmen aufgesetzt wird. Außerdem be-

steht die Möglichkeit, die Aluminiumaußenseiten farbig pulverbeschichtet. „Auf diese Weise gewinnt man außen die Optik und Witterungsvorteile eines Aluminiumfensters mit höheren Dämmwerten und innen die Ästhetik von Holz oder Kunststoff“, betont Lange abschließend. „Und der Fensterrahmen ist von außen zuverlässig geschützt.“

Expertentipp: „Egal ob Holz-, Kunststoff- oder Aluminiumfenster: Ein- bis zweimal im Jahr sollte man seine Fenster pflegen und die Beschläge ölen, die Dichtungen fetten und die Rahmenprofile reinigen. Gerade im Herbst vor der kalten Jahreszeit ist das wichtig. Das erhöht die langfristige Funktionssicherheit von Fenstern und Balkontüren beträchtlich.“ (VFF/FS)

Wasserschadens Service

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 · 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung • Bautrocknung • Schadenmanagement

SCHÖNE STEINE FÜR TERRASSE, EINFAHRT GARTEN, WEGE, PLÄTZE

Täglich bis
21 Uhr geöffnet
**IDEEN-
GARTEN**
Maarstr. 85-87
Bonn

koll
STEINE

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:
T: (0228) 400 64-0 · service@koll-steine.de
KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn

Stecker-Solar-Geräte

Als Mieter Solarstrom selbst erzeugen

Solarstrom vom Dach ist längst günstiger als Strom aus dem Netz. Doch in der Vergangenheit konnten hauptsächlich Hausbesitzer Solarstrom selbst erzeugen. Seit einiger Zeit können nun Mieter und Bewohner von Mehrfamilienhäusern mit Stecker-Solar-Geräten Strom produzieren. Andere Bezeichnungen für Stecker-Solar-Geräte lauten Balkonkraftwerk und Plug-and-Play-Solar. Hierbei handelt es sich um vergleichsweise kleine Photovoltaik-Systeme, zwischen etwa 1,5 und drei Quadratmeter. Balkonbrüstungen, Außenwände, Dächer, Terrassen und Gärten kommen für die Anbringung oder Aufstellung infrage. Die Geräte werden möglichst unverschattet zur Sonne (nach Süden) geneigt. Der Anschluss von bis zu 600 Watt an eine spezielle Einspeisesteckdose ist möglich.

Der Strom dieser kleinen Stromerzeuger wird meistens im eigenen Haushalt verbraucht. Dadurch wird der Strombezug aus dem Netz und damit die Stromkosten reduziert. Für den geringen Überschuss an eingespeistem und nicht selbst verbrauchtem Strom verzichten die Nutzer in der Regel auf ihre kleine Einspeisevergütung. „Durch ein Stecker-Solar-Gerät habe ich als Verbraucher die Möglichkeit, eigenen Strom aus erneuerbaren Energien zu gewinnen. Das ist ein tolles Erlebnis und leistet einen Beitrag zur Energiewende und zum Klimaschutz“, erläutert Martin Brandis, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Stromnetzbetreiber informieren
Über den Betrieb eines Stecker-Solar-Gerätes muss der örtliche



Foto: vzvb/akz-o

Stromnetzbetreiber informiert werden. Immer mehr Stromnetzbetreiber vereinfachen die Anmeldung. Verbieten können sie den Betrieb nicht. Damit der Haushaltsstromzähler nicht rückwärts zählt, werden in der Regel herkömmliche Zähler durch die neuen „modernen Messeinrichtungen“ ersetzt, die bis zum Jahr 2032 in allen Haushalten verbaut sein müssen. Ob ein Zweirichtungszähler eingebaut

werden muss, ist umstritten und wird von lokalen Stromnetzbetreibern unterschiedlich gehandhabt. Mit einem Zweirichtungszähler werden Strommengen erfasst, die in das Netz eingespeist werden. Die Anschaffungskosten eines Stecker-Solar-Geräts richten sich nach der Größe und reichen von wenigen 100 bis etwa 1000 Euro. Die jährliche Stromerzeugung liegt je nach Größe bei etwa 200 bis 500 Kilowattstunden.

Anbieterneutrale Beratung

Fragen zu Stecker-Solar-Geräten und zum Energiesparen beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale kompetent und anbieterneutral. Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenlos unter: 0800 /809 802 400. (akz-o)

Garagentore

- + Komfortable und sichere Lösungen
- + Optimale Raumnutzung
- + Montagefreundlich und wartungsarm

 **SPECHT**

Große Ausstellung

Mo.-Do.	07.30–17.30 Uhr
Fr.	07.30–16.00 Uhr
Sa.	10.00–13.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 29. März 2025
Annahmeschluss ist am:
24.03.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR GODESBERGER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
CDU Victor Abs
SPD Benedikt Pocha
Bürger Bund Bonn e.V. Marcel Schmitt

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bonn-Bad Godesberg,
Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit, Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media beauftragt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Denise Krug
Mobil 0174 5 97 33 28
d.krug@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

wir-godesberger-online.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. heimatblatt.de



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Zahle Bares für Wahres
Kaufe
Alle Pelze & Antiquitäten,
Teppiche, Schmuck,
Münzen, Kristall, alte
Möbel, Briefmarken,
Bücher, Bekleidung,
Näh-Schreibmaschine,
Porzellan, Schallplatten,
Gemälde, etc.
Seriöse, deutsche Firma!
Tel. 0178/1513151

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



20 Internet-suchanfragen
verbrauchen etwa
so viel Energie wie
Licht einer
Zimmerlampe in
einer Stunde.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



GESUND LEBEN

Wahrsagerin

treffsicher und wahrheitsgetreu sagt Ihre
Zukunft in allen Lebenslagen, auch in
geschäftlichen Angelegenheiten.
Corona-Schutz ist gewährleistet.
Tel. 0228-616690

G*wir*
Godesberger

Altstadt, Muffendorf, Nordstadt, Plittersdorf, Rüngsdorf, Schweinheim, Villenviertel,
Friesdorf, Hochkreuz, Heiderhof, Lanzenhöft, Pennenfeld, Mehlem

www.wir-godesberger-online.de

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

Familien
ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**


A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 15. März**Venus Apotheke**

Baumschulallee 1, 53115 Bonn, 0228/37736720

Sonntag, 16. März**Robert-Koch-Apotheke**

Beethovenallee 19, 53173 Bonn, 0228/353669

Montag, 17. März**Linden-Apotheke**

Rüngsdorfer Straße 41, 53173 Bonn, 0228/363623

Dienstag, 18. März**Apotheke Theaterpassage**

Koblenzer Straße 60, 53173 Bonn, 0228/352258

Mittwoch, 19. März**Rodderberg-Apotheke**

Konrad-Adenauer-Straße 48, 53343 Wachtberg, 0228/943380

Donnerstag, 20. März**St. Anna-Apotheke**

Kirchberg 2-4, 53179 Bonn, 0228/341616

Freitag, 21. März**Veedels-Apotheke Bonn-Beuel**

Johann-Link-Straße 16, 53225 Bonn-Beuel, 0228/4798700

Samstag, 22. März**Kurpark-Apotheke**

Theaterplatz 13, 53177 Bonn, 0228/353335

Sonntag, 23. März**Apotheke zur Alten Post**

Friedrich-Breuer-Straße 62, 53225 Bonn-Beuel, 0228/946750

Montag, 24. März**Rheingold-Apotheke**

Mainzer Straße 45, 53179 Bonn, 0228/340435

Dienstag, 25. März**Universum-Apotheke**

Bertha-von-Suttner-Platz 9, 53111 Bonn, 0228/638455

Mittwoch, 26. März**Deutschherren-Apotheke**

Max-Planck-Straße 3, 53177 Bonn, 0228/9527826

Donnerstag, 27. März**Akazien Apotheke**

Akazienweg 8, 53177 Bonn, 0228/313131

Freitag, 28. März**Apotheke an der Godesburg -easy-apotheke-**

Am Michaelshof 4a, 53177 Bonn, 0228/85469480

Samstag, 29. März**Stern Apotheke**

Annaberger Straße 30, 53175 Bonn, 0228/374618

Sonntag, 30. März**Rosen-Apotheke**

Heisterbacher Straße 33, 53639 Königswinter, 02223/911913

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Giftnotruf-Zentrale Bonn (Uni-Klinik)

Telefon: 0228/28733211 oder
Telefon: 0228/19240

Notfallpraxis

Bad Godesberg & Wachtberg
0228 / 38 33 88 oder
0180 50 44 100
Im Evangelischen
Waldkrankenhaus
Waldstraße 73,
53177 Bonn-Bad Godesberg
www.notfallpraxis-badgodesberg.de

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

In den sprechstundenfreien
Zeiten in der Woche, am Wo-
chenende und an Feiertagen
ist der kinderärztliche Bereit-
schafsdienst für den Bonner
Raum unter der Rufnummer:
0228/2425444 zu erreichen.
Anschrift der Notfallpraxis:
Kinder- und Jugendärztliche
Notfallpraxis Bonn (am St.-
Marien-Hospital), Robert-
Koch-Straße 1, 53115 Bonn

Hilfetelefon für „Schwangere in Not“

Die vertrauliche Geburt als
Alternative zur anonymen
Form der Kindsabgabe. Das

bereits im 1. Mai 2014 in Kraft
getretene Gesetz gilt zum
Schutz von Neugeborenen und
zur Hilfe für Frauen in unge-
planten Schwangerschaften.
Das Hilfetelefon „Schwangere
in Not“ ist rund um die Uhr,
kostenfrei, vertraulich, sicher,
in 18 Sprachen [Bundesamt für
Familie und zivilgesellschaftli-
che Aufgaben (BAFzA)] erreich-
bar: „Schwangere in Not“
Telefon: 0800 / 40 40 020.

Krankennotruf

Wenn Sie für einen Sterbenden
die Krankensalbung und die
Sterbesakramente wünschen
und nicht Ihren Ortspfarrer (für
Alfter, Telefon: 2585) erreichen,
steht Ihnen ein Priester aus dem
Seelsorgebereich (Oedekoven,
Witterschlick) zur Verfügung.
Er ist über die Handynummer
0171 4167278 erreichbar.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.

030 120 74 182So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	

POÉTES**Kanaltechnik**www.poeteskanaltechnik.de**Euskirchen: 02251-51067****Rheinbach: 02226-911310****Notdienst: 0700-47064706**

(zum Ortstarif)

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen

116 016

- Telefon-Nummer für Männer

0800 12 39 900



Frühlingsaktion



Perfect Clean
Nachfüllkartuschen
pro Stück
nur
10€

Bis zum 20.04.2025
erhalten Sie unsere
Premium-Hörgerätebatterien
und Nachfüllkartuschen zum
Angebotspreis.

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch!



Premium-Hörgerätebatterien
pro Packung (6 Zellen)
nur
1€

Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg | 0228/32406040 | info@brillantes-hoeren.de
www.brillantes-hoeren.de

**JETZT IST
SAISON!**

**Fisch
Meyer**

**FRISCHER
NORWEGISCHER
SKREI**

- Frisches Loup de Mer Filet, praktisch grätenfrei, 100g: 2,99 €
- Sahne-Herings-Happen nach Hausfrauenart, 100g: 1,69 €
- Frisch geräucherte Heilbutt Mittelstücke, 100g: 2,99 €
- Wildfang Black Tiger Garnelen, ohne Schale, große Sortierung, vor dem Verkauf getaut, 100g: 4,99 €

**Unsere
Angebote
gültig von 17.03.
bis 22.03.2025**

Alle Standorte und
Öffnungszeiten finden Sie unter

WWW.FISCHMEYER.DE